



Elektrischer Strom



Der Umgang mit elektrischem Strom ist für uns alle alltäglich, aber keinesfalls ungefährlich. Damit es nicht zu schweren Unfällen kommt, möchte ich hier einige Sicherheitshinweise geben.

Warum ist ein Stromschlag gefährlich?

Elektrischer Strom kann – besonders in Verbindung mit Wasser – für einen Menschen lebensgefährlich werden. Fließt der Strom durch das Herz, kann das Reizleitungssystem gestört werden. Es kann zu Herzrhythmusstörungen kommen. Wenn das Herz sehr schnell schlägt (Kammerflimmern), wird nicht mehr ausreichend viel Blut in den Körper gepumpt. Es kommt dann zum Herz-Kreislauf-Stillstand.

Strom kann auch die Lungenmuskulatur verkrampfen und im schlimmsten Fall zum Atemstillstand führen.

Wer einen Stromschlag bekommen hat, sollte auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen. Wenn direkt nach dem Stromschlag Herzrasen, Herzstolpern, Atemnot oder ein Krampfgefühl in der Brust auftreten, ist sofort der Rettungsdienst zu rufen.

Wodurch kann es zum Stromschlag kommen

Stromschläge können z.B. verursacht werden durch:

- elektrostatische Entladung
- beschädigte Isolierungen
- schadhafte oder unzulässige Steckvorrichtungen,
- beschädigte Gerätegehäuse

Sicherheitshinweise

Elektroprüfungen

Lassen Sie die elektrische Anlagen (alle 4 Jahr) und Elektrogeräte regelmäßig (mindestens alle 2 Jahre) von einer Elektrofachkraft prüfen. Achten Sie darauf, dass für jede Prüfung auch ein Protokoll vorliegt.

Anschaffung von Elektrogeräten

- Achten Sie auf das VDE- oder VDE-GS-Zeichen auf dem Typenschild.
- Lassen Sie Billigimporte lieber liegen (Lichterketten, Spielzeug, usw.)
- Lichterketten sollten einen Trafo haben, LED-Lichterketten werden weniger heiß.
- Achten Sie besonders beim Kauf von Steckdosenleisten auf Qualität
 - wird sie nicht zu heiß?
 - was soll daran angeschlossen werden? (die Summe der Wattzahlen der angeschlossenen Geräte darf nicht höher sein, als die aufgedruckte Belastungsgrenze)



Ein kleines Beispiel: Eine Steckdosenleiste mit 8 Steckdosen ist mit maximal 3500 Watt beschriftet. Es dürfen nur so viele Geräte angeschlossen werden, dass 3500 Watt nicht überschritten wird

Hier Beispiele für mögliche maximale Leistungen von Elektrogeräten (wenn sie eingeschaltet sind):

Wasserkocher	2000 W	Computer	500 W
Mixer	650 W	Monitor	50 W
Toaster	850 W	Drucker	500 W
Kühlschrank	120 W	Telefonstation	6 W
Herd	4000 W	Lampen	50 W



Weitere Hinweise

- Kontrollieren Sie Geräte oder Anlagen vor Gebrauch auf sichtbare Schäden (Stromkabel, Stecker, Anschlüsse und Gehäuse)!
- Benutzen Sie nur einwandfreie Geräte!
- Benutzen Sie nur geprüfte Geräte!
- Schalten Sie bei Störungen sofort die Spannung ab!
- Öffnen Sie auf keinen Fall Schutzabdeckungen!
- Reparieren Sie Elektrogeräte nicht selbst!
- Vermeiden Sie Überlastungen von Kabeln!
- Elektrogeräte vor Nässe und Feuchtigkeit schützen!
- Achten Sie beim Gebrauch von Elektrogeräten auf trockene Hände!
- Beachten Sie die Bedienungsanleitungen!
- Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen!
- Geräte bei Nichtbenutzung möglichst vom Netz trennen!
- Defekte Geräte sofort der Benutzung entziehen!
- Überprüfen Sie regelmäßig den Steckdosenschutz!
- Entfernen Sie Staub regelmäßig!
- Prüfen Sie regelmäßig (2mal pro Jahr) die Funktionsfähigkeit der FI-Schalter!
- Erklären Sie den Kindern, dass der Umgang mit Strom gefährlich ist!

Prüftaste betätigen!



So bitte nicht



Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.